

Sielmanns Naturlandschaften und Biotopverbünde

Sielmanns Naturlandschaft Döberitzer Heide

Erleben Sie eine atemberaubende, wildnisartige Landschaft vor den Toren Berlins mit Wisenten, Przewalski-Pferden und Rotwild.

Sielmanns Biotopverbund Eichsfeld-Werratal

Entdecken Sie das einmalige Grüne Band Harz-Eichsfeld-Werratal mit seinen vielseitigen Biotopen an der ehemaligen innerdeutschen Grenze.

Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen

Besuchen Sie das Natur-Erlebniszentrum in Niedersachsen und erfahren Sie viel Interessantes über die Natur.

Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen

Überzeugen Sie sich von dem unvergleichlichen Comeback der Natur in einer Bergbaufolgelandschaft in der Nähe des Spreewaldes.

Sielmanns Naturlandschaft Groß Schauener Seen

Entdecken Sie vielfältige Lebensräume für seltene Tier- und Pflanzenarten in einer wunderschönen Seenlandschaft im Naturpark Dahme-Heideseen.

Sielmanns Naturlandschaft Kyritz-Ruppiner-Heide

Beobachten Sie die Vielfalt der Insekten auf den blühenden Heideflächen des ehemaligen Truppenübungsplatzes Wittstock, bekannt als „Bombodrom“.

Sielmanns Naturlandschaft Tangersdorfer Heide

Wandern Sie durch unberührte Natur und erkunden Sie die artenreiche Heidelandschaft im Nordosten Berlins.

Sielmanns Biotopverbund Bodensee

Entdecken Sie neu eingerichtete Biotope und ihre Artenvielfalt im Südwesten Deutschlands.

Unterstützen Sie die Heinz Sielmann Stiftung

Jetzt spenden: Ihr Beitrag für die Artenvielfalt in Wanninchen



Sparkasse Duderstadt
IBAN: DE62 2605 1260 0000 0003 23
BIC: NOLADE21DUD

Drei gute Gründe für Ihre Spende:

Nachhaltigkeit

Unsere Arbeit ist auf Langfristigkeit ausgerichtet. Eingesetzte Spendengelder tragen nachhaltig zum Erhalt unserer biologischen Vielfalt bei.

Transparenz

Besuchen Sie unsere Sielmanns Naturlandschaften und machen Sie sich persönlich vor Ort ein Bild von unserer erfolgreichen Naturschutzarbeit.

Gemeinschaft

Als Spender der Heinz Sielmann Stiftung sind Sie Teil einer Gemeinschaft, die sich für den Naturschutz einsetzt. Auf Wunsch können Sie sich in zahlreichen Veranstaltungen mit anderen Spendern austauschen und Naturschutz persönlich erleben.

Besuchen Sie uns:

Sielmanns Naturlandschaften Brandenburg

Natur-Erlebniszentrum Wanninchen

Wanninchen 1, 15926 Luckau / OT Görldorf

Telefon: +49 (0)3544 557755, Mobil: +49 (0)151 11349012

wanninchen@sielmann-stiftung.de

www.sielmann-stiftung.de

Öffnungszeiten:

April-Oktober: Di-So & Feiertage: 10:00–17:00 Uhr

November-März: Di-Fr: 10:00–15:00 Uhr



@sielmannstiftung

Fotocredits: Titelfoto © Ralf Donat;
please, Heinz Sielmann Stiftung



Eine zweite Chance für die Natur

Heinz
Sielmann
Stiftung



Sielmanns Naturlandschaft

Wanninchen

Vielfalt ist unsere Natur

Charakteristische Tierarten in der Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen



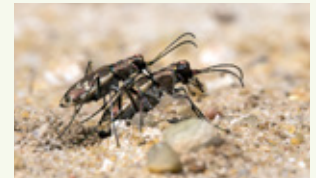
Wolf
Canis lupus



Kreiselwespe
Bembix rostrata



Kranich
Grus grus



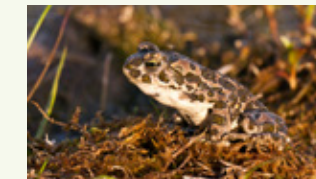
Wiener Sandlaufkäfer
Cicindina arenaria viennensis



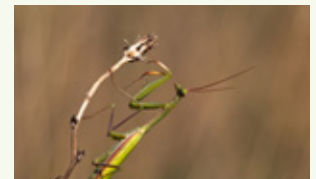
Neuntöter
Lanius collurio



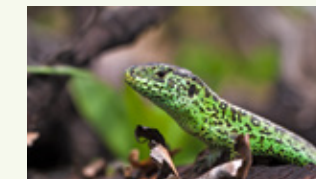
Blaufügelige Ödlandschrecke
Oedipoda caerulea



Wechselkröte
Bufotes viridis



Gottesanbeterin
Mantis religiosa



Zauneidechse
Lacerta agilis



Braunkehlchen
Saxicola rubetra

Biologische Vielfalt im Wandel

Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen

Wenn Tausende von Kranichen und Wildgänsen bei leuchtendem Abendrot in den Schlabendorfer See einfliegen, geht den Besuchern in Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen das Herz auf. Die Zugvögel lieben die Flachgewässer in der Niederlausitzer Bergbaufolgelandschaft als Rastplatz auf ihrer herbstlichen Reise in den Süden. Hunderte Sing- und Höckerschwäne beleben schon im Februar das Gebiet. Wo einst Kohle abgebaut wurde, ist eine reizvolle Landschaft mit Wäldern, Seen und Dünen entstanden. Uferschwalben, Wolf, Wiedehopf und viele weitere seltene Arten haben hier neuen Lebensraum gefunden.



Eine zweite Chance für die Natur

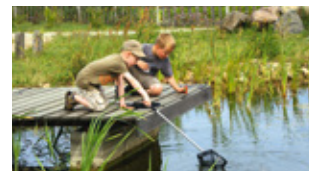
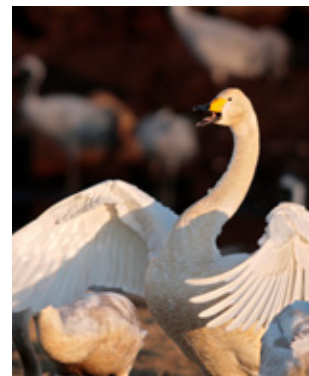
Seit dem Ende des Tagebaus 1991 erobert sich die Natur die geschundenen Flächen zurück. Heinz Sielmann, der bekannte Tierfilmer, erkannte das große ökologische Entwicklungspotenzial der Bergbaufolgelandschaft bei Luckau. Er erwarb mit seiner Stiftung seit dem Jahr 2000 in und um Wanninchen etwa 3.300 Hektar, um sie für den Naturschutz zu sichern. „In Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen darf sich die Natur zurück erobern, was ihr vor Jahrzehnten genommen wurde“ so Heinz Sielmann im Jahr 2002.

In den sandigen Dünen, die der Tagebau zurückgelassen hat, haben sich Pflanzen wie Sandstrohlume, Silbergras und Mähngerste angesiedelt. Kleine Lebewesen wie Sandohrwurm, Kreiselwespe und Blauflüglige Sandschrecke fühlen sich hier wohl. Auch eine Wolfsfamilie ist auf den weiten, störungsarmen Flächen heimisch geworden.

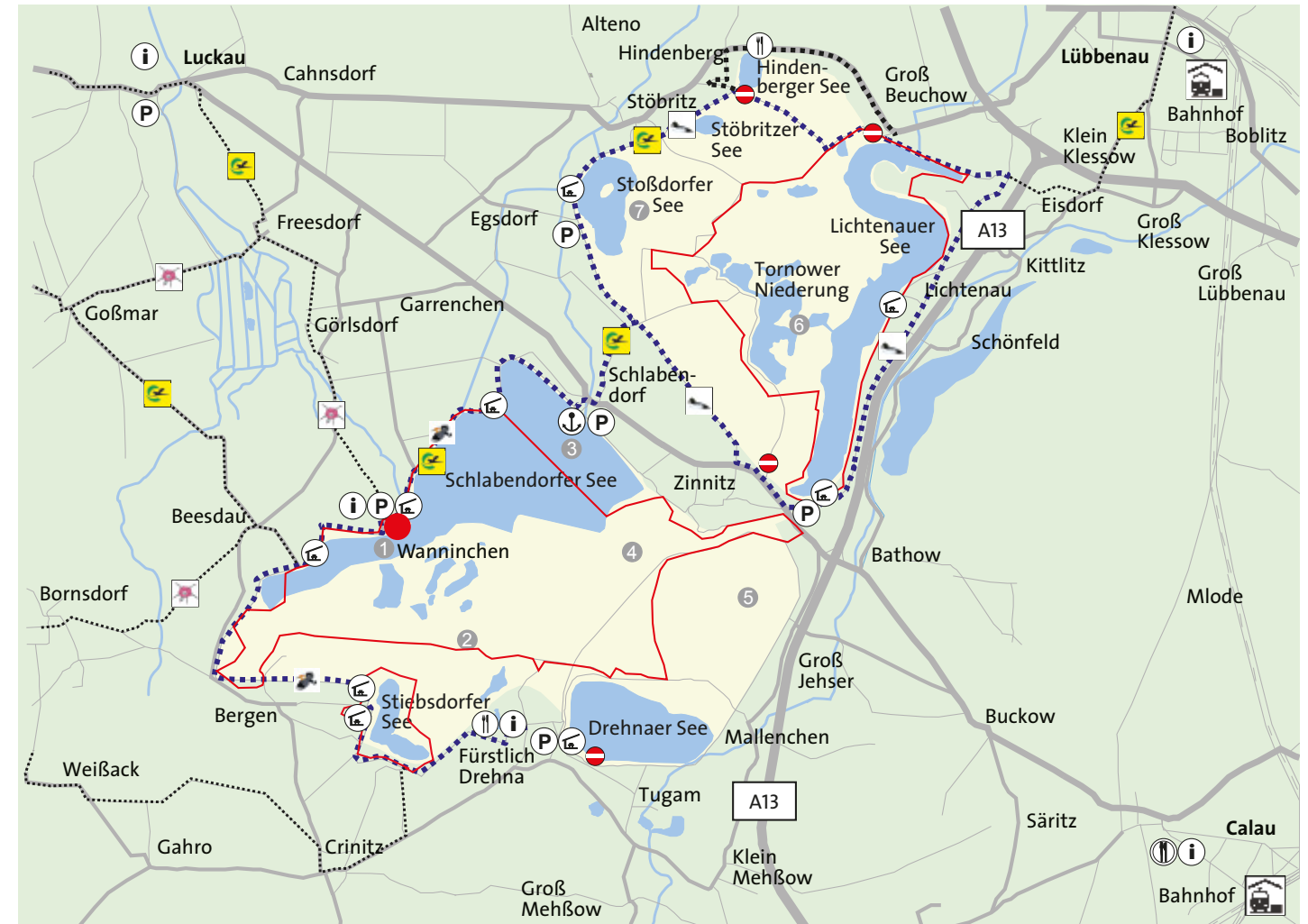
Rund 290 Hektar der Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen sind vom Bergbau beeinträchtigte Moorflächen, die reaktiviert werden. Als natürliche CO₂-Speicher sind sie äußerst wichtig für den Klimaschutz. 114 Hektar sind zudem Nationales Naturerbe und auf etwa 2400 Hektar findet Wildnisentwicklung statt.

Natur-Erlebniszentrum in Wanninchen

Das letzte Haus des ehemaligen Dorfes Wanninchen, das die Bagger stehen ließen, ist heute das Natur-Erlebniszentrum der Heinz Sielmann Stiftung und befindet sich direkt am Schlabendorfer See. Ausstellungen zur Bergbaulandschaft und ihren Tier- und Pflanzenarten, zu den „verschwundenen Orten“ sowie zum Leben von Heinz Sielmann, ein vielgestaltiges Außengelände und ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm locken jedes Jahr große und kleine Besucher nach Wanninchen. Vom Natur-Erlebniszentrum aus können sie in jedem Herbst das unvergessliche Zugvogel-Spektakel erleben. Auch eine barrierefreie Aussichtsplattform ermöglicht einen Rundum-Blick über den Schlabendorfer See und die faszinierende, sich ständig verändernde Bergbaufolgelandschaft in der Niederlausitz.



Entdecken Sie die Faszination der reichen Tier- und Pflanzenwelt in Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen und unterstützen Sie zugleich den Naturschutz! Die Heinz Sielmann Stiftung finanziert sich fast ausschließlich über Spenden und Zustiftungen.



ehemalige Orte:

- ① Wanninchen
- ② Stiebsdorf
- ③ Presenchen
- ④ Pademagk
- ⑤ Glichow
- ⑥ Tornow
- ⑦ Stößdorf

- i Information
- ↑ Gaststätte
- ⛑ Schutzhütte
- P Parkplatz
- ⚓ Hafen

- Radtouren
- ▬▬▬ Radtouren der Bergbaufolgelandschaft
- ⊖ Sperrung (Stand 02/2018)
- ▬▬▬ Umfahrungsempfehlung
- Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen
- Natur-Erlebniszentrum Wanninchen